

Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden CDU-Gemeinderatsfraktion Nordheim Jahreshauptversammlung am Do. 02.04.2009

Zum Haushaltsplanentwurf 2009 hat die CDU-Fraktion am 19. Dezember 2008 sehr ausführlich Stellung bezogen. Die Haushaltsrede konnten Sie den Nordheimer Mitteilungen entnehmen und auch noch auf unserer Homepage abrufen.

Ich möchte den Bericht sehr kurz fassen, da es bereits bei der Nominierungsversammlung am 4. Februar einen sehr ausführlichen Bericht der CDU-Fraktion gab.

Wer sich inhaltlich mit unseren Positionen beschäftigen will, der findet in den Haushaltsreden 2009 und ganz besonders 2008 sehr umfangreich unsere Stellungnahmen zu sämtlichen kommunalpolitischen Themen.

Im Gegensatz zu den Freien Wählern, die es Jahr für Jahr schaffen, eine Haushaltsrede ohne jegliche Inhalte abzuliefern, nehmen wir Stellung und beziehen klare Positionen.

Bereits im letzten Jahr konnte ich Ihnen Vollzug bei unseren Wahlaussagen aus 2004 melden. Bis auf die Korrektur bei der Tempo-20 Zone, für die derzeit keine Mehrheit vorhanden ist, haben wir alle Aussagen abgearbeitet.

Nun gilt es in diesem Jahr nach Realisierung der gastronomischen Nutzung des „Schiffs“ einen geeigneten Pächter zu finden und hier keine Konkurrenz zu örtlichen Betrieben zu errichten, durch eine hohe Subventionierung bei der Pacht.

Die zweite Baustelle ist die Turn- und Festhalle und hier ist gerade der Technische Ausschuss gefordert. Nicht alles was wünschenswert wäre muss auch umgesetzt werden um eine gut funktionierende und ansprechende Halle zu bekommen.

Die Ortskernsanierung III in Nordheim – Bereich Karl-Heinrich-Straße ehemalige Weingärtnergenossenschaft wird noch hitzige Diskussionen im Gemeinderat verursachen. Aufgrund der Gemengelage und der bisherigen Nichtöffentlichkeit kann ich leider nicht auf die Einzelheiten eingehen.

Für uns ist aber nach wie vor klar, dass ein Lebensmittel-Vollsortimenter, möglichst in Zentrumsnähe von Nordheim, mehr als nur wünschenswert ist. Wir favorisieren bei der Karl-Heinrich-Straße eine künftige Einbahnstraßenregelung und sind auf die Vorschläge der Verwaltung gespannt.

Erinnern darf ich auch hier in diesem Bericht, dass die CDU seit 1984 also seit 25 Jahren im Nordheimer Gemeinderat als jüngste Gruppierung vertreten ist. Damals unter dem Fraktionsvorsitz von Wilhelm Baral, dann von 1989 bis 1999 unter dem Vorsitz von Manfred Holder. Gemeinderäte waren seit 1984 Wilhelm Baral, Arnold Becker, Paul Frank, Walter Kurz, Manfred Holder, Annelise Friz, Helmut Weber, Thomas Donnerbauer, Luise Lore Pfannenschwarz, Martina Rössle und Katja Schoch. Einzig Walter Kurz ist von Anfang dabei und wir werden dies in diesem Jahr noch würdigen.

Wir haben uns in den vergangenen fünf Jahren wieder als aktive Fraktion präsentiert, haben uns in zahlreichen Fraktionssitzungen inhaltlich mit den verschiedenen Themen auseinandergesetzt. In den kommenden Wochen wollen wir nun gemeinsam mit Ihnen allen für ein gutes Ergebnis bei den Kommunalwahlen eintreten.

Zeigen wir, dass wir eine starke Gemeinschaft sind, die für Inhalte, Berechenbarkeit und Ehrlichkeit gegenüber unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern steht.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit